

Gesellschaft zur Förderung des  
Biosphärenreservates Südharz e.V.  
(GFB)

## Wanderprogramm Karstlandschaft Südharz 2003



**16 geführte  
Themen-Wanderungen**

### Karstlandschaft Südharz

Über hundert Kilometer Länge erstreckt sich von Osterode in Niedersachsen bis Pölsfeld in Sachsen-Anhalt am Südrand des Harzmassives eine Landschaft aus weißen Felsen, bizarren geologischen Erscheinungen und einer einmaligen Naturausstattung: die Karstlandschaft im Südharz. Das weiche Wasser des Harzes trifft hier auf Gipsgestein und löst es rasch auf. Dadurch schafft es Steilwände, Höhlen, Bachschwinden und Quellen, Erdfälle, Karsttäler und viele seltsame Erscheinungen mehr. Hinter jeder Wegbiegung wartet eine neue Überraschung auf den Wanderer, sei es ein bizarrer Fels, ein Meer aus Blüten, ein Feuersalamander beim Regenspaziergang oder ein Dachs, der gerade in seiner Karsthöhle verschwindet. Die Landschaft konnte wegen ihres bewegten Reliefs Jahrhunderte lang nur extensiv genutzt werden. So finden sich viele alte Buchen- und Laubmischwälder neben blumenbunten Trockenrasen, beweidete sonnige Gipskuppen wechseln mit feucht-kühlen totholzreichen Schluchtwäldern. Das enge und verzahnte Mosaik vielfältigster Landschaften im Übergang zweier Klimazonen macht die Karstlandschaft Südharz zu einem Natur- und Kulturerbe von internationaler Bedeutung.

### Die Gesellschaft zur Förderung des Biosphärenreservates Südharz (GFB) e.V.

Die GFB wurde 1996 gegründet, um die Planungen zur Errichtung eines länderübergreifenden Biosphärenreservates als einer Modellregion für ein harmonisches Leben und Arbeiten des Menschen in dieser einmaligen Landschaft zu unterstützen. Neben Informationen zu Schönheit und sanften Nutzungsweisen der Landschaft führen wir auch Modellprojekte zur nachhaltigen Nutzung durch, so z.B. das Projekt "Direktvermarktung des Harzer Roten Höhenviehs".

### Die Wanderungen

Wir möchten Sie mit unserem Programm einladen, die Schönheiten der Karstlandschaft im Südharz zu entdecken und dabei viel über die verschiedenen Themen dieser Region zu lernen: über Pflanzen und Lebensräume, Fledermäuse und Molche werden wir informieren, durch Höhlen und über Trockenrasen werden wir wandern, Rotviehzüchter werden Ihnen ihre Tiere und die damit gepflegten Wiesen zeigen. Auch zu Problemen wie Rohstoffabbau werden wir berichten.

Die Wanderungen dauern in Schnitt 2-3 Stunden. Sie werden bei jedem Wetter durchgeführt, daher bitten wir Sie, entsprechend festes Schuhwerk, Regen- und/oder Sonnenschutz mitzubringen. Programmänderungen bleiben vorbehalten, dazu informieren wir über [www.gipskarst.de](http://www.gipskarst.de), über [www.naturschatz.org](http://www.naturschatz.org) sowie die regionale Presse. Unter diesen Internetadressen finden Sie auch ausführliche Informationen über die Landschaft, ihre Besonderheiten, zum Harzer Roten Höhenvieh sowie zu den Problemen Gipsabbau und Ersatzstoffe. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen ReferentInnen, die an der Gestaltung dieses Programms ehrenamtlich und engagiert mitwirken. **Die Teilnahme an den Wanderungen ist kostenlos**, eine Spende zur Deckung von Programm- und Fahrtkosten der ReferentInnen wird erbeten.

### Kontaktadresse

[info@gipskarst.de](mailto:info@gipskarst.de) oder: GFB-Geschäftsstelle  
Obere Harzstr. 26  
37520 Osterode/Harz

Ressourcenschonend gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier  
© GFB 2003, Fotos: Stephan Röhl, Layout: Philipp Küchler



**Sonntag, 30. März 2003**

*Märzenbecherblüte und alte Grenzsteine im Alten Stolberg*

Treff: 10:30 h Parkplatz Heimkehle bei Ufrungen (Sachsen-Anhalt)  
Frank Lawrenz, Hobbyfotograf und Orchideenkenner

**Samstag, 26. April 2003**

*Kräuterwanderung durch die Rüdigsdorfer Schweiz*

Treff: 11:00 h Kirche Krimderode/OT von Nordhausen (Straße nach Rüdigsdorf/Parkplatz am Bäckerladen);  
Dauer: 3 bis 4 Stunden (witterungsabhängig)  
Gudrun Holzapfel

**Sonntag, 27. April 2003**

*Ornithologische Exkursion in die Oderaue zwischen Hattorf und Wulften\**

Treff: 7:00 h Schachtrupp-Villa, Dörgestr. 40, Osterode (Niedersachsen) bzw. Treff: 7:20 h Wulften  
Friedrich Ahrens

**Freitag, 2. Mai 2003**

*Fledermäuse der Karstlandschaft bei Osterode\**

Treff: 20:30 h Sporthalle Schwiegershausen (bei Osterode, Niedersachsen), Dauer ca. 2 Std.  
Stephan May, Fledermausexperte

**Samstag, 3. Mai 2003**

*Wanderung zur Obstbaumblüte\**

Treff: 9:00 h Schachtrupp-Villa, Dörgestr. 40, Osterode (Niedersachsen) - A. Hädicke

**Sonntag, 18. Mai 2003**

*Frühjahrsblüher und Amphibien der Wiesen am Blossenberg (geplantes Gipsabbaugebiet)*

Treff: 14:30 h Beierfelde bei Osterode/Harz Ortsausgang Richtung Schwiegershausen  
Ursula Schäfer und Philipp Küchler, Biologen

**Donnerstag, 29. Mai 2003 (Himmelfahrt)**

*Schmetterlinge, Hummeln, Bienen und Wildblumen - Lebensgemeinschaften in einer Obstwiese - Fahrradexkursion auf befestigten Straßen\**

Treff: 9:00 h Schachtrupp-Villa, Dörgestr. 40, Osterode  
Siegfried Lange

**Samstag, 31. Mai 2003**

*Den Fledermäusen auf der Spur; Walkenrieder Naturschutztage\**

Treff: 20:30 h Parkplatz Priorteich zwischen Bad Sachsa und Walkenried (Niedersachsen)  
bitte eine Taschenlampe mitbringen;  
die Veranstaltung fällt bei Regen aus!  
Stephan May/Wolfgang Rackow, Fledermausexperten

**Samstag, 14. Juni 2003 - GEO-Tag der Artenvielfalt**

*Artenvielfalt statt Steinbrüche auf dem "Grünen Band" - auf Artenpirsch durch den Grenzstreifen am Röseberg*

Treff: 13:15 h an der Klosterruine Walkenried  
Artenbestimmung betreut von Biologen (bitte Papier und Stift mitbringen)



**Sonntag, 15. Juni 2003**

*Alles über das Harzer Rote Höhenvieh Führung durch den Rötzel (Gipskarst Niedersachsen)*

Treff: 14:00 h Düna bei Osterode (Niedersachsen), Hof Wehmeyer - Renate Wehmeyer, Rotviehzüchterin

**Sonntag, 29. Juni 2003**

*Die Pflanzenwelt wenig bekannter Bereiche der Rüdigsdorfer Schweiz (Thüringen)*

Treff: 14:00 h Parkplatz Rüdigsdorf (Ortseingang) bei Nordhausen (Thüringen) - Philipp Küchler, Biologe

**Sonntag, 6. Juli 2003**

*Lebensraum Kiesgrube und das Problem mit dem Kiesabbau - Oderaue bei Pöhlde (Niedersachsen)*

Treff: 14:00 h Parkplatz Auekrug an der B 27 Richtung Gieboldehausen (Niedersachsen)  
Reinhard Urner, Landschaftsarchitekt

**Sonntag, 13. Juli 2003**

*Korridore für Wildtiere im Bereich Südharz*

Treff: 14:00 h Biosphärenreservatsverwaltung Roßla (Sachsen-Anhalt)  
Frank Raimer, Förster

**Samstag, 6. September 2003**

*Die Welt der Neandertaler und Höhlenbären - Wanderung zur Einhornhöhle und durch Karstbuchenwälder zur Burgruine Scharzfeld*

Treff: 14.00 h Bhf Scharzfeld  
Dr. Ralf Nielbock

**Sonntag, 14. September 2003**

*Altweibersommer im Gipskarst (auch Männer willkommen):*

*Wanderung über geheimnisumwobene Pfade unterhalb des Mühlberges bis zum Himmelberg mit Geschichten über die Vergangenheit und die Zukunft dieser Landschaft*

Treff: 10:30 h An der Kirche in Niedersachswerfen, Ende am Bahnhof Woffleben, Rückfahrt mit dem Zug zum Ausgangspunkt (ca. 4 Stunden)

**Sonntag, 12. Oktober 2003**

*Fotografie im Karst (Steilhänge, Erdfälle, Offenlandschaften, Buchenwälder)*

Entdeckungstour von Niedersachswerfen nach Harzungen mit Frank Lawrenz und Elke Blanke  
Treff: 13:30 h Kirche von Niedersachswerfen (Dauer ca. 4 Stunden)

**Termine mit \*:** Veranstaltungen in Leitung durch den NABU Osterode - Gesamtprogramm des NABU Osterode erhältlich im Umweltzentrum, Dörgestr. 40, 37520 Osterode/Harz